dipl. Gemeindeanimator/in HF



Wo erfahre ich mehr über den Beruf?

savoirsocial.ch – Die sozialen Berufe im Überblick mit allen wichtigen Dokumenten, Adressen und Links

berufsberatung.ch – Die Plattform für alle Fragen rund um Lehre, Beruf, Ausbildung und Arbeitswelt

Berufsleute im Sozialbereich sind heute und in Zukunft gefragte Fachpersonen!

Für dich. Für uns.Soziale Berufe.



Was muss ich mitbringen?

Formale Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufslehre (EFZ) oder gleichwertiger (z. B. Matura) oder höherer Abschluss. Personen mit rein schulischer Vorbildung benötigen mindestens 1 Jahr Berufserfahrung inner- oder ausserhalb des Sozialbereichs
- Erfolgreiches Bestehen des Aufnahmeverfahrens der höheren Fachschule
- Empfohlen: Praxiserfahrung im Bereich der Gemeindeanimation von mindestens 800 Stunden (fällt weg für Personen mit einem EFZ als Fachmann/-frau Betreuung)

Persönliche Anforderungen:

- Interesse an der Zusammenarbeit mit Menschen unterschiedlichen Alters sowie diverser sozialer und kultureller Hintergründe
- Begeisterung für projektbezogene Arbeit
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität gegenüber sich wechselnden Situationen und Zielgruppen
- Bereitschaft zur kritischen Selbstreflexion
- Freude am selbstständigen Arbeiten gemäss Auftrag
- Offenheit gegenüber unregelmässigen Arbeitszeiten

Wozu befähigt mich diese Ausbildung?

Menschen darin zu unterstützen, das Gemeinschaftsleben mitzugestalten!

- Auftragsbasierte Gemeinwesenarbeit planen, ausführen und evaluieren
- Zusammen mit Freiwilligen verschiedene Projekte und Aktivitäten realisieren
- Menschen befähigen und motivieren, sich in ihrem Sozialraum aktiv einzubringen
- Den Dialog innerhalb und zwischen verschiedenen sozialen Gruppen fördern
- Mit relevanten Stellen und Akteuren zusammenarbeiten und ein Netzwerk für das soziale und kulturelle Zusammenleben aufbauen

Mögliche Arbeitsorte:

- Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit
- Gemeinschaftszentren
- Programme für Asyl- und Arbeitssuchende
- Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen

«Unsere Arbeit will den sozialen Zusammenhalt nachhaltig fördern – dies verlangt Kreativität, Fachwissen und Methodenvielfalt »



Wie ist die Ausbildung organisiert?

- Dauer: 3 bis 4 Jahre, je nach Vorbildung
- Lernorte: Institution und höhere Fachschule
- Modelle: berufsbegleitend oder Vollzeitstudium mit Praktika

Wie sehen meine Perspektiven aus?

Der Sozialbereich bietet vielseitige und spannende Entwicklungsmöglichkeiten!

Ein nächster Karriereschritt könnte sein:

- Berufsprüfung Teamleiter/in in sozialen und sozialmedizinischen Institutionen
- Berufsprüfung Migrationsfachmann/-frau
- Höhere Fachprüfung Institutionsleiter/in im sozialen und sozialmedizinischen Bereich
- Höhere Fachprüfung Supervisor/in-Coach/ Organisationsberater/in